

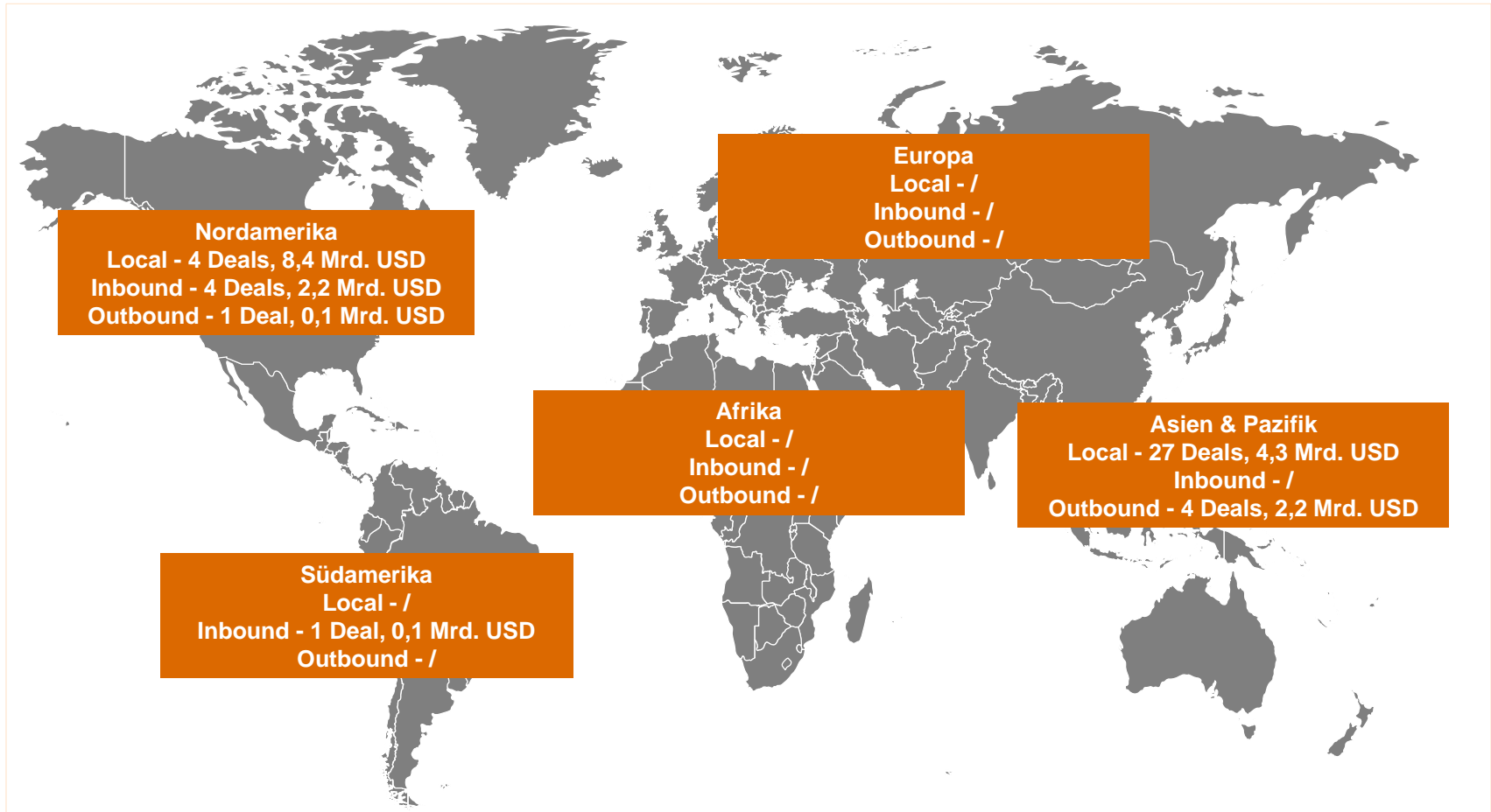
M&A-Aktivitäten Chemicals

Erstes Quartal 2015

Globale M&A-Deals in der Chemieindustrie

Gemessen an Zahl und Volumen der Deals ab 50 Mio. USD

Erstes Quartal 2015



Quelle: PwC-Analyse basierend auf Thomson Reuters M&A Daten

Globale Deal-Aktivitäten seit 2012*

Gemessen an Zahl und Volumen der Deals ab 50 Mio. USD

	2012					2013					2014					2015
	Q1	Q2	Q3	Q4	Total	Q1	Q2	Q3	Q4	Total	Q1	Q2	Q3	Q4	Total	Q1
Anzahl der Deals	23	37	32	40	132	26	17	28	41	112	35	43	48	54	180	36
Gesamtwert der Transaktionen (Mrd. USD)	13,3	11,9	20,5	17,2	62,8	6,3	5,4	5,8	23,4	40,9	14,5	14,5	34,3	19,4	82,6	15,0
Durchschnittlicher Transaktionswert (Mrd. USD)	0,6	0,3	0,6	0,4	0,5	0,2	0,3	0,2	0,6	0,4	0,4	0,3	0,7	0,4	0,5	0,4

Quelle: PwC-Analyse basierend auf Thomson Reuters M&A Daten

* Angaben gegenüber früheren Versionen aktualisiert

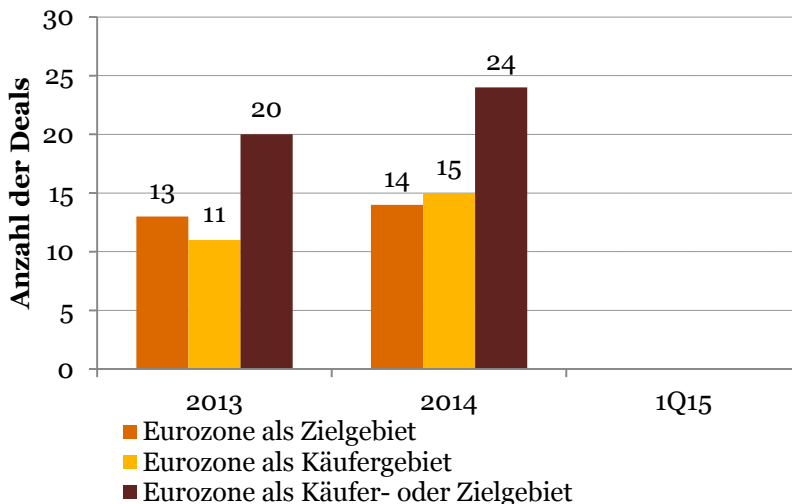
- Die Zahl der angekündigten Transaktionen ab einem Volumen von 50 Millionen USD ist gegenüber dem Vorquartal stark zurückgegangen, liegt aber mit 36 leicht über Vorjahresniveau.
- Das Gesamtvolumen der angekündigten Deals liegt zwar deutlich unter dem Wert des vorherigen Quartals, mit 15,0 Mrd. USD jedoch über den Werten der vergangenen drei Jahre im Vergleichszeitraum.
- Der durchschnittliche Transaktionswert steigt gegenüber dem Schlussquartal 2014 leicht an, von 359 Mio. USD auf nun 416 Mio. USD.

Deals in der Eurozone seit 2013

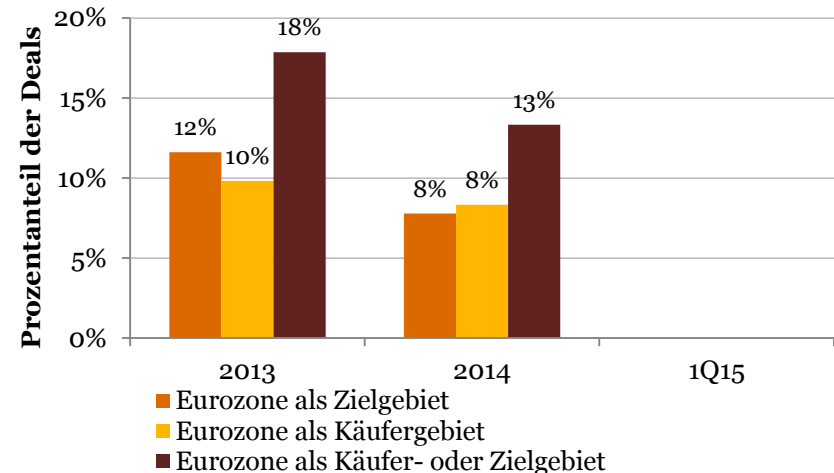
Gemessen an der Zahl der Deals ab 50 Mio. USD

- Die Anzahl der angekündigten Deals mit Beteiligten aus der Eurozone erreichte 2014 ein deutlich höheres Niveau als 2013. Im ersten Quartal 2015 sehen wir in der Eurozone dagegen bislang keine Transaktion mit einem angegebenen Transaktionswert oberhalb der Schwelle von 50 Mio. USD.
- Die größte Transaktion im ersten Quartal 2015 mit einem beteiligten Unternehmen aus der Eurozone hatte einen Transaktionswert von knapp unter 25 Mio. USD und betraf die Übernahme des russischen Methanol-Produzenten Metafraks durch die zyprische Lipanet.

Deal-Aktivität nach Anzahl der Transaktionen



Anteil der Deals mit Beteiligten in der Eurozone an der Gesamtzahl der globalen M&A Deals

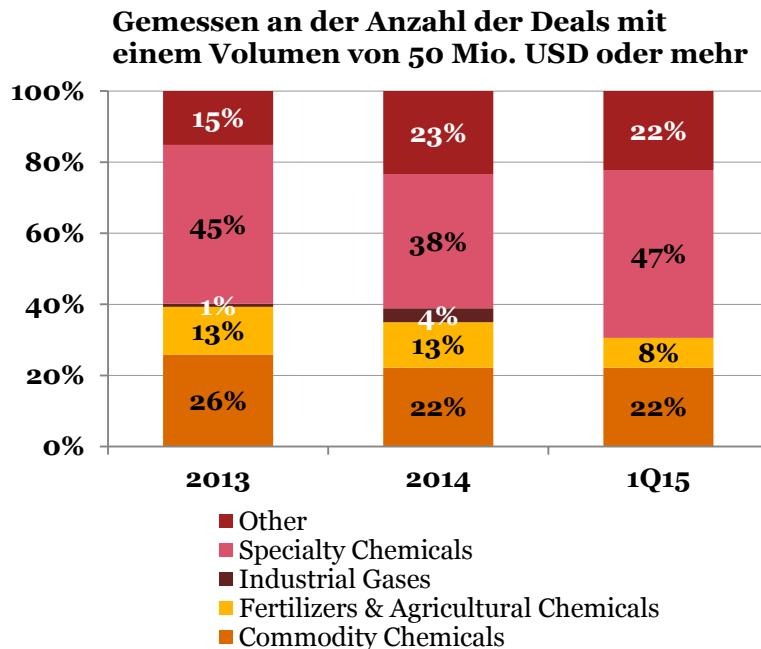


Quelle: PwC-Analyse basierend auf Thomson Reuters M&A Daten

Verteilung der Deals nach Sub-Sektoren

Gemessen an der Zahl der Deals ab 50 Mio. USD seit 2013

- Die Mehrzahl der angekündigten Deals aus der Chemiebranche betraf wie bereits in den Jahren 2013 und 2014 Targets aus dem Bereich Spezialchemikalien. Transaktionen mit Targets aus diesem Bereich machten im ersten Quartal 2015 nahezu die Hälfte aller Transaktionen aus.
- Der Anteil der Deals mit Targets aus angrenzenden Industriebereichen („Other“) an der Gesamtzahl der angekündigten Deals bleibt mit 22 Prozent auf einem hohen Niveau. Chemieunternehmen bleiben also auch 2015 als Käufer in benachbarten Branchen aktiv.



Anzahl der Deals mit einem Volumen von 50 Mio. USD oder mehr

	2013	2014	1Q15
Commodity Chemicals	29	40	8
Fertilizers & Agricultural Chemicals	15	23	3
Industrial Gases	1	7	0
Specialty Chemicals	50	68	17
Other	17	42	8

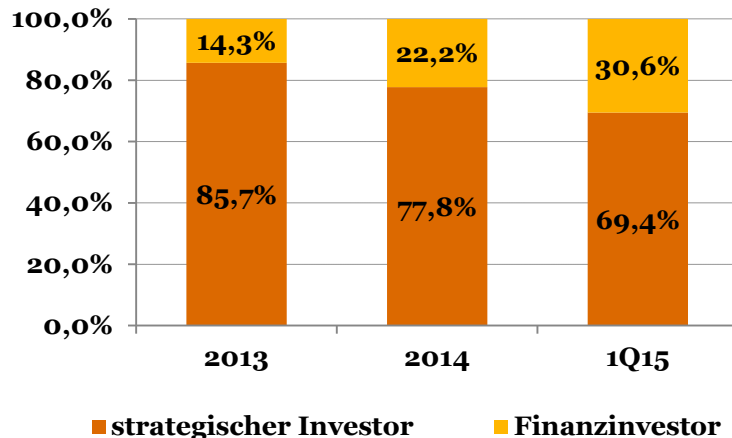
Quelle: PwC-Analyse basierend auf Thomson Reuters M&A Daten

Verteilung der Deals nach Art des Investors

Gemessen an der Zahl der Deals ab 50 Mio. USD seit 2013

- Nachdem der Anteil der angekündigten Deals, bei denen Finanzinvestoren als Käufer auftraten, im Schlussquartal 2014 bereits auf über 25 Prozent gestiegen war, machen diese Transaktionen im ersten Quartal 2015 nun über 30 Prozent der insgesamt angekündigten Transaktionen aus.
- Insgesamt standen Finanzinvestoren im ersten Quartal 2015 bei 11 Deals auf der Käuferseite (Q4 2015: 14 Deals).
- Die Aktivitäten von Finanzinvestoren konzentrierten sich im ersten Quartal 2015 auf die Bereiche Commodity Chemicals und Spezialchemikalien.

Anteile von Investoren-Typen an der Anzahl der Deals ab 50 Mio. USD



Anzahl der Deals mit Beteiligung von Finanzinvestoren nach Sub-Sektoren

	2013	2014	1Q15
Commodity Chemicals	3	10	5
Fertilizers & Agricultural Chemicals	5	7	1
Industrial Gases	0	4	0
Specialty Chemicals	7	17	5
Other	1	2	0

Quelle: PwC-Analyse basierend auf Thomson Reuters M&A Daten

Globale Mega-Deals in 2015

Deals mit einem Volumen ab 1 Mrd. USD

Dealvolumen in Mrd. USD	Monat der Ankündigung	Zielobjekt	Nation	Name des Käufers	Nation	Status	Sub-Sektor
5,00	Mrz	The Dow Chemical Co-Chlor-Alkali & Derivatives Business	United States	Olin Corp	United States	Pending	Commodity Chemicals
1,77	Feb	Polypore International Inc	United States	Asahi Kasei Corp	Japan	Pending	Fertilizers & Agricultural Chemicals
1,64	Feb	FMC Corp-Alkali Chemicals Division	United States	Tronox Ltd	United States	Pending	Specialty Chemicals
1,00	Feb	Polypore International Inc-Separations Media Business	United States	3M Co	United States	Pending	Specialty Chemicals

PwC-Expertenkommentar: Ausblick mit Weitblick



Dr. Volker Fitzner,
Partner und
Chemie-Experte,
Tel.: 069 9585-5602
volker.fitzner@de.pwc.com

„Im Hinblick auf die Deal-Aktivitäten startete die Branche so stark in das neue Jahr wie zuletzt 2012. 36 Deals mit einem Gesamtwert von 15 Mrd. US-Dollar wurden im Zeitraum von Januar bis März 2015 angekündigt bzw. vollzogen. Im Vergleich zum Vorquartal fallen die aktuellen M&A-Aktivitäten zwar geringer aus, die Anzahl und der Gesamtwert liegen jedoch über jenen der vergangenen drei Jahre im Vergleichszeitraum.

Während sich die meisten Deals in Nordamerika und Asien abspielten, wurden sowohl in Europa als auch speziell in der Eurozone keine Deals oberhalb der 50 Mio. US-Dollar-Marke bekannt. Die größte Transaktion im europäischen Chemiesektor war die 43 Mio. US-Dollar teure Übernahme des schweizerischen Elastomer-Komponentenherstellers Lonstroff durch die japanische Sumitomo Rubbers Industries Ltd.

Einen kontinuierlichen Anstieg erkennen wir bei der Beteiligung der Finanzinvestoren, die im ersten Quartal 2015 bei über 30 Prozent der Transaktionen als Käufer aktiv waren. Aufgrund der hohen Anlageliquidität im Markt erwarten wir auch in den kommenden Monaten eine hohe Aktivität seitens der Finanzinvestoren.“

Methodik

Dieser Report ist eine Analyse der weltweiten Transaktionsaktivitäten in der Branche „Chemicals“.

Die der Analyse zugrundeliegenden Daten stammen von Thomson Reuters und umfassen alle angekündigten Deals, bei denen das Zielunternehmen oder das kaufende Unternehmen aus dem von Thomson Reuters definierten Industriesektor „Chemicals and Allied Products“ stammt.

Die Analyse umfasst alle Zusammenschlüsse, Unternehmenskäufe und -verkäufe, Leveraged Buyouts, Privatisierungen und Übernahmen von Minderheitsanteilen mit einem Transaktionsvolumen ab 50 Mio. USD, die zwischen dem 1. Januar 2011 und dem 31. März 2015 angekündigt wurden.

Es wurden alle Transaktionen mit einbezogen, deren Status zum Zeitpunkt der Analyse abgeschlossen, noch nicht abgeschlossen, noch nicht abgeschlossen aufgrund kartellrechtlicher Genehmigungsverfahren, unconditional (d.h. Bedingungen des Käufers wurden erfüllt, aber der Deal wurde noch nicht abgeschlossen) oder zurückgezogen war.

© 2015 PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Alle Rechte vorbehalten. „PwC“ bezeichnet in diesem Dokument die PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die eine Mitgliedsgesellschaft der PricewaterhouseCoopers International Limited (PwCIL) ist. Jede der Mitgliedsgesellschaften der PwCIL ist eine rechtlich selbstständige Gesellschaft.